



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Service de l'enfance et de la jeunesse SEJ
Jugendamt JA

Bureau de promotion des enfants et des jeunes
Fachstelle für Kinder- und Jugendförderung

Bd de Pérolles 24, Postfach 29, 1705 Freiburg

T +41 26 305 15 30, F +41 26 305 15 59
www.fr.ch/ja

Kantonale Kommission für Kinder- und Jugendfragen (JuK)

Jahresziele 2023

Die kantonale Kommission für Kinder- und Jugendfragen (JuK) setzt sich für das Jahr 2023 folgende Ziele:

4x/Jahr: Stellungnahme zu den Unterstützungsgesuchen im Rahmen der Kinder- und Jugendsubvention.

1. Quartal 2023

1. Der neuen Amtsvorsteherin des JA und Präsidentin der JuK und dem für die GSD verantwortlichen Staatsrat die kantonale Kinder- und Jugendpolitik und ihren Kontext präsentieren.
2. Den Aktionsplan «I mache mit!» 2023–2026 zur Kenntnis nehmen.
3. Die Zusammensetzung der JuK erweitern mit neuen Expertinnen und Experten, die in die Umsetzung von Massnahmen des Aktionsplans 2023-26 involviert sind, gemäss den im 4. Quartal 2022 geführten Diskussionen über die Funktionsweise der JuK.
4. Den aktuellen Umsetzungsstand des «Unterstützungsplans für die Jugend Freiburg» zur Kenntnis nehmen und gegebenenfalls eine Stellungnahme abgeben zum weiteren Vorgehen ab Ende 2023.

2. Quartal 2023

5. Den Bericht zur Umfrage unter Schüler*innen der Klassen 6H und 10H zur Kenntnis nehmen und vor dessen Veröffentlichung, Verbreitung und allfälligen Kommunikation eine entsprechende Stellungnahme der GSD unterbreiten.
6. Die Ergebnisse und Empfehlungen der von Frisbee durchgeführten Studie zur Ausbildung von jungen Leitenden zur Kenntnis nehmen, diese diskutieren und eine Stellungnahme zum weiteren Vorgehen abgeben.
7. Erste Überlegungen anstellen zur Umsetzung der Massnahme «Kindergerechtigkeits-Check», die darauf abzielt, den Kinderrechten in der gesamten öffentlichen Politik des Staates stärker Rechnung zu tragen (Strategie Nachhaltige Entwicklung).

3. und 4. Quartal 2023

8. Die Empfehlungen des Ausschusses für die Rechte des Kindes an die Kantone zur Kenntnis nehmen, diese diskutieren und der GSD eine Empfehlung abgeben im Hinblick auf deren Umsetzung.
9. Das Konzept zur frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung (FBBE) und den entsprechenden Massnahmenplan, die im Rahmen der Plattform FBBE erarbeitet wurden, zur Kenntnis nehmen, diskutieren und eine Empfehlung zuhanden des Staatsrates abgeben.
10. Erste Reflexionen lancieren im Hinblick auf eine kantonale Tagung im Jahr 2024, an der den Gemeinden die Angebote im Bereich frühe Kindheit und frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung vorgestellt werden; die kantonale Tagung wird unter der Leitung der Plattform FBBE und in Zusammenarbeit mit dem FGV und Pro Familia Freiburg organisiert.
11. Überprüfen und Bestätigen des festgelegten Prozesses, mit dem der Stand der Umsetzung des Aktionsplans «I mache mit!» 2024–2026 (Excel-Datei) verfolgt wird.
12. Priorisieren der Themen für die Planung 2024–2026 der Umsetzung des Aktionsplans «I mache mit!».

Freiburg, 20/12/2022

Estelle Papaux,
Präsidentin Kommission für Kinder- und Jugendfragen (JuK)